

## Kommunale Nachhaltigkeitsberichte

Mit Nachhaltigkeitsberichten können Kommunen ihre vielfältigen Aktivitäten für eine nachhaltige Zukunftsgestaltung der Kommune insgesamt erfassen, bilanzieren, strukturieren und dokumentieren. Auf dieser Grundlage können sie gut weitere Schritte in die Wege leiten. In einem ersten Berichtsteil können sie dabei ihre Aktivitäten für eine nachhaltige Entwicklung darstellen, wofür das folgende Raster entwickelt wurde. Dafür wurden wichtige kommunale Handlungsfelder den Dimensionen einer nachhaltigen Entwicklung zugeordnet:



### Ökologische Tragfähigkeit

- Die Kommune treibt Klimaschutz und Energiewende voran
- Die Kommune fördert eine nachhaltige Mobilität
- Die Kommune geht sorgsam mit unseren natürlichen Ressourcen um

### Wirtschaft und Soziales: Gutes Leben in Kommunen

- Die Kommune fördert zukunftsfähiges Wirtschaften und Arbeiten
- Die Kommune fördert eine soziale, gesunde und sichere Stadt
- Die Kommune unterstützt Kultur und Bildung
- Die Kommune fördert Familienfreundlichkeit und eine ausgewogene Bevölkerungsstruktur
- Die Kommune fördert das Miteinander, Integration und Gleichberechtigung

### Rahmenbedingungen und Faktoren einer nachhaltigen Kommunalentwicklung

- Die Kommune schafft den Rahmen für eine nachhaltige, zukunftsfähige Entwicklung
- Die Kommune unterhält ein kommunales Nachhaltigkeitsmanagement
- Die Kommune achtet auf fiskalische Nachhaltigkeit
- Die Kommune fördert die Bürgerbeteiligung
- Die Kommune fördert das Bürgerengagement
- Die Kommune fördert die Interkommunale Zusammenarbeit

In einem zweiten Teil des Berichtes werden kommunale **Nachhaltigkeitsindikatoren** dargestellt. Sie sind als Kennzahlen ein Kompass für die Zukunftsfähigkeit dieser Handlungsfelder: Sie stellen Sachverhalte konzentriert in Zahlen dar, z. B. den Flächenverbrauch, die Wahlbeteiligung oder die Arbeitslosenquote. Die meist in Jahreszahlen und pro Einwohner dargestellten Indikatoren zeigen Fortschritte auf oder verdeutlichen den Handlungsbedarf. Die vorgeschlagenen 20 Indikatoren sind auf der Rückseite beschrieben.

Für einen großen Teil der dort vorgeschlagenen Indikatoren bietet das Statistische Landesamt Baden-Württemberg einen eigenen **Datenservice** an. Dort können diese Indikatoren wie im „Leitfaden für Nachhaltigkeitsberichte in kleineren und mittleren Kommunen“ leicht abgerufen werden: [http://www.statistik-bw.de/umweltverkehr/kommunale\\_nachhaltigkeit/](http://www.statistik-bw.de/umweltverkehr/kommunale_nachhaltigkeit/)

Der „Leitfaden für kommunale Nachhaltigkeitsberichte“ bietet Kommunen eine Arbeitshilfe, kommunale Nachhaltigkeitsberichte zu erstellen. Zur Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts wird ferner ein elektronischer **Musterbericht** angeboten, der ein ansprechendes Lay-Out und eine gute Darstellung ermöglicht. <http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/232016/>

Zur Erstellung von Nachhaltigkeitsberichten werden **Workshops** angeboten. Dort werden nach einer Einführung ins Thema am PC durch die TeilnehmerInnen unter Anleitung die Rohentwürfe für die Nachhaltigkeitsberichte selbst erstellt. Der erste Workshop findet am **24. Juli 2014 in Stuttgart** statt.

Zur Einbringung der Ergebnisse in die Kommunalpolitik werden **vor Ort Nachhaltigkeitswerkstätten** gefördert. Dort soll die Nachhaltigkeitsberichte diskutiert, daraus Schritte abgeleitet und Leitbilder entwickelt bzw. nachhaltig überarbeitet werden. Informationen dazu gibt es beim Nachhaltigkeitsbüro.



## 20 Nachhaltigkeitsindikatoren für Kommunen

Prinzipiell eignen sich die folgenden 20 Indikatoren für alle Kommunen. Sie umfassen alle umseitig genannten **Kommunalen Handlungsfelder** des Berichtsteils. Dabei wurde besonders auf eine gute Datenverfügbarkeit geachtet: Für drei Viertel sind die Daten im Internet verfügbar, bei den restlichen ist nur einer mit einem höheren Erhebungsaufwand verbunden, was sich durch seine Bedeutung (Energieverbrauch kommunaler Liegenschaften) rechtfertigt.

### Themen und Indikatoren sind:

#### Ökologische Tragfähigkeit

Zum **Klimaschutz** liegen als Indikatoren

- die CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Kopf und Jahr als Daten im Internet vor,
- die installierten Fotovoltaikanlagen als Indikator für den Ausbau der erneuerbaren Energien haben viele Gemeinden schon für die Solarbundesliga erhoben.
- Für die Einschätzung der Nachhaltigkeit der **Mobilität** sind als Indikator die Anzahl der PKW pro 1.000 Einwohner im Internet abrufbar.

Ein sparsamer **Umgang mit unseren natürlichen Ressourcen** wird anhand

- der Siedlungs- und Verkehrsfläche sowie
- der Naturschutzflächen abgebildet, deren Werte ebenfalls vorliegen.

#### Wirtschaft und Soziales: Gutes Leben in der Kommune

Ein zukunftsfähiges **Wirtschaften und Arbeiten** als Grundlage der nachhaltigen Entwicklung einer Kommune wird anhand der drei Indikatoren

- Anzahl der Arbeitslosen,
- der Ausbildungsplätze und
- der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gemessen, deren Daten alle im Internet abrufbar sind.
- Eine **angemessene medizinische Versorgung** zeigt sich auch an der Anzahl der Ärzte pro 1.000 Einwohner, die leicht im Telefonbuch zu ermitteln sind. Auf Landkreisebene liegen Daten vor.
- Ein **hohes Sicherheitsniveau** wird durch die Anzahl der Straftaten abgebildet.

Für **Kultur und Bildung** stehen

- die vielen öffentlichen Bibliotheken, deren Medienbestand als Indikator mit genauen Zahlen für die Kommunen im Internet vorliegt, ebenso wie
- die Übergänge auf weiterführende Schulen.
- Die **Familien- und Kinderfreundlichkeit** der Kommune lässt sich anhand der kommunalen Ausgaben für Kinder- und Jugendarbeit einschätzen, deren Zahlen im kommunalen Haushalt vorliegen.
- Die Attraktivität und eine **ausgewogene Bevölkerungsentwicklung** der Kommune lassen sich auch anhand der Zu- und Fortzüge aufzeigen, die als Daten im Internet vorliegen.
- Die **gleichberechtigte Teilhabe von Frauen** am öffentlichen Leben zeigt sich auch am Anteil von Frauen im Kommunalparlament, die als Daten im Internet vorliegen.

#### Rahmenbedingungen und Faktoren einer nachhaltigen Kommunalentwicklung

Wenn eine Kommune Nachhaltigkeit selbst umsetzen will, braucht sie ein gutes **Nachhaltigkeitsmanagement**, wozu als Indikatoren

- der Energieverbrauch der kommunalen Liegenschaften und
- der Anteil des Recyclingpapiers in der Verwaltung erhoben werden.
- Auch finanzielle Ressourcen müssen im Sinne der Nachhaltigkeit bewahrt bzw. wiederhergestellt werden, als Indikator liegen dazu die **kommunalen Schulden** je Einwohner im Internet vor.
- Die **Akzeptanz der Kommunalpolitik** und ein **hohes demokratisches Engagement** zeigen sich in der Beteiligung bei den Wahlen zum Kommunalparlament, die Zahlen sind im Internet verfügbar.
- Für ein lebendiges Gemeindeleben sind hohes **ehrenamtliches Engagement** und Vereine unverzichtbar; die Anzahl der Vereine ist als Indikator über das Registerportal der Länder erhältlich.

#### Weitere Informationen

Nachhaltigkeitsbüro der LUBW  
Postfach 10 01 63, 76231 Karlsruhe  
Tel. 0721/5600-1406  
E-Mail: [nachhaltigkeitsbuero@lubw.bwl.de](mailto:nachhaltigkeitsbuero@lubw.bwl.de)  
[www.lubw.baden-wuerttemberg.de](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de)

